



Geschäftsbericht 2023

AXA Leben AG

Inhalt

Lagebericht	2 – 5
Corporate Governance	6 – 7
Jahresrechnung	9 – 13
Erfolgsrechnung	9
Bilanz	10
Geldflussrechnung	12
Eigenkapitalnachweis	13
Anhang zur Jahresrechnung	14 – 22
Grundsätze der Rechnungslegung	14
Risikomanagement und Internes Kontrollsystem	15
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	16
Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung	17
Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung und Anzahl Vollzeitstellen	18
Kapitalanlagenergebnis inklusive derivativer Finanzinstrumente	19
Übrige Kapitalanlagen und Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung	20
Versicherungstechnische Rückstellungen	20
Forderungen und Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	20
Transaktionen mit nahestehenden Gesellschaften	21
Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	22
Eventualverbindlichkeiten	22
Aktiven mit Verfügungsbeschränkung	22
Verbindlichkeiten gegenüber eigenen Vorsorgeeinrichtungen	22
Honorar der Revisionsstelle	22
Wesentliche Beteiligungen und eigene Anteile	22
Beantragte Verwendung des Bilanzgewinns	23
Bericht der Revisionsstelle	24 – 25

Lagebericht

Einleitung

Mit rund zwei Millionen Kundinnen und Kunden und einem Marktanteil von gesamthaft rund 11%¹ ist die AXA Marktführerin in der Schweiz, wobei der Anteil in der Schadenversicherung 13% und in der Lebensversicherung 8% beträgt. Die AXA versichert ca. 40% der Unternehmen in der Schweiz und ist als zuverlässiger und innovativer Partner positioniert, der seinen Kunden erstklassige Dienstleistungen anbietet. Das Unternehmen offeriert eine breite Palette von Produkten in den Hauptbranchen Motorfahrzeug-, Sach-, Haftpflicht und Personenversicherung, in Spezialbranchen wie Transport und Kredit & Kautions, ebenso wie im Einzelleben, der Gesundheitsvorsorge, im Sammelstiftungsgeschäft und im autonomen Markt der beruflichen Vorsorge. Die AXA bietet ihren Kunden seit 1875 umfassende finanzielle Sicherheit an.

AXA zählt zu den bekanntesten Marken im Schweizer Versicherungsmarkt. Sie verdankt dies einer langen und kontinuierlichen Erfolgsgeschichte mit der Entwicklung und Einführung innovativer Versicherungslösungen. Darüber hinaus ist die AXA die einzige Versicherungsgesellschaft in der Schweiz, die ein eigenes Unfallforschungszentrum betreibt und sich damit seit vielen Jahren für die Verbesserung der Sicherheit im Strassenverkehr einsetzt.

Die AXA Leben AG gehört zur AXA Gruppe und damit zu einem weltweit führenden Versicherungskonzern. Das Unternehmen konnte seine Position in den letzten Jahren kontinuierlich stärken, unter anderem durch eine optimierte Kosteneffizienz und durch nachhaltiges, profitables Wachstum. Sein grosser Bestand an Privat- und Unternehmenskunden, kombiniert mit dem grössten und dichtesten Vertriebsnetz der Schweiz, ist ein wesentlicher Wettbewerbsvorteil und bildet die Basis seiner einflussreichen Marktstellung. Das vielfältige Produkt- und Dienstleistungsangebot wird unterstützt durch langjährige Expertise insbesondere in den Bereichen Vermögensverwaltung, Preisgestaltung sowie Risiko- und Schadenmanagement.

Aktuelle Marktsituation

Der Ausbruch des Ukraine-Kriegs im Februar 2022 stellte die Weltgemeinschaft vor neue Herausforderungen, welche die Inflation mittels höherer Energie- und Lebensmittelpreise zusätzlich anheizte. Erst im Verlauf

von 2023 konnten die teils sehr hohen Inflationsraten durch die Straffung der Geldpolitik der meisten Notenbanken allmählich gedämpft werden.

Die Schweizer Wirtschaft erwies sich als vergleichsweise robust. Die Inflation lag in den letzten Jahren deutlich unter derjenigen im Euroraum und den USA. Auch das Wachstum in der Schweiz erwies sich dank einer stabilen Binnenkonjunktur solider als beispielsweise im Euroraum, wo grosse Wirtschaftsmotoren wie Deutschland, Frankreich und Italien zuletzt schwächelten.

Die SNB hat den Leitzins im Juni 2023 auf 1,75% erhöht und diesen bis Jahresende unverändert gelassen.

Der Lebensversicherungsmarkt sank 2023 um 0,8%¹. Dieser Rückgang erklärt sich hauptsächlich durch das Kollektivlebensgeschäft (-4,0%), wo die Einmaleinlagen um 6,2% und die Jahresprämien um 2,0% zurück gingen. Diese Effekte sind auf die branchenweit vorsichtiger Zeichnung von Vollversicherungslösungen und auf den Trend in Richtung Teilautonomie zurückzuführen. Dank des Wachstums des Kapitalisierungsgeschäfts entwickelte sich der Einzellebenmarkt positiv (+5,8%). Ein Anstieg war sowohl bei den Jahresprämien (+1,2%) wie auch bei den Einmaleinlagen (+30%) zu verzeichnen. Die AXA ist mit einem Marktanteil von 8% einer der führenden Lebensversicherer in der Schweiz (Marktanteil Kollektivleben 6%, Marktanteil Einzelleben 13%).

Geschäftsverlauf, Anzahl Vollzeitstellen und Risikobeurteilung

Die AXA Leben AG erzielte trotz der herausfordernden Wirtschaftslage einen Reingewinn auf dem Niveau des Vorjahres von CHF 295 Mio.

Die Bruttoprämien verbesserten sich um CHF 82 Millionen (+4,6%) auf CHF 1'869 Millionen. Zum einen ist dies auf das Kollektivlebensgeschäft zurückzuführen, das vom hohen Neugeschäftsvolumen und einem Wachstum im Bestand profitierte. Zum anderen konnte das Einzellebensgeschäft dank dem innovativen Vorsorgeprodukt «SmartFlex» weiter wachsen.

In der Krankenzusatzversicherung konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr das Volumen erneut um 36% gesteigert werden. Der Kundenbestand beträgt bereits über 120'000 Versicherte. Mit ihren Produkten in der

¹ Quelle: Marktanteile basieren auf den statutarischen Bruttoprämien aller Schweizer Geschäftseinheiten, die zur AXA Gruppe gehören und der Markthochrechnung des Schweizerischen Versicherungsverbands (SVV) vom 6. Februar 2024.

Krankenzusatzversicherung ist die AXA die erste Versicherung in der Schweiz, die das Thema Vorsorge ganzheitlich abdeckt.

Die Mitarbeitenden der AXA Leben AG verfügen über einen Anstellungs- oder Arbeitsvertrag mit der AXA Versicherungen AG. Deshalb wird keine durchschnittliche Anzahl Vollzeitstellen ausgewiesen.

Wie im Anhang zur Jahresrechnung unter Punkt 2 festgehalten, führte die AXA Leben AG in Übereinstimmung mit allen aktuellen regulatorischen Vorschriften eine Risikobeurteilung durch.

Nachhaltigkeit im Asset Management

Als Versicherer und Vermögensverwalter sind wir uns der Verantwortung in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) bewusst und nehmen diese als gesamte AXA Gruppe wahr. Als Mitglied verschiedener Interessensgruppen wie UNPRI, Climate Action 100+, Glasgow Financial Alliance for Net Zero und Net Zero Asset Owner Alliance engagieren wir uns aktiv und umfassend auch im Bereich der nachhaltigen Investitionen.

Nachhaltigkeitskriterien spielen eine Schlüsselrolle im Anlageprozess der AXA Leben AG. Im Kontext der ESG-Standards wägt die AXA Leben AG Risiken ab und steuert Opportunitäten. Diese werden konsequent umgesetzt und schliessen Kapitalanlagen in gewissen Wirtschaftssektoren teilweise oder vollständig aus. Im Einklang mit diesem Ansatz werden sektorspezifische Leitlinien und Geschäftsbeschränkungen eingesetzt. Zusammenfassend die wichtigsten Ausschlüsse:

- Keine Tabakproduktion
- Keine Firmen im Zusammenhang mit der Entwicklung, Herstellung, Lagerung oder dem Handel von geächteten Waffen
- Schutz von Ökosystemen (u.a. keine Produzenten von Palmöl, Soja, Rinderfarmen, die im Zusammenhang mit der Rodung von Regenwald stehen)
- Ausschluss des Öl- & Gassektors inkl. unkonventionellen Fördermethoden (Teer-Sand- & Schieferöl, Arctic Drilling, Fracking) ausser «Whitelist»²
- Keine Kohleabbau- oder Kohleverstromungsunternehmen³
- Keine Finanzanlagen auf Basis von Agrar-Rohstoffen

Neben der Einhaltung der ESG-Standards hat sich die AXA Leben AG in Übereinstimmung mit dem Pariser Klimaabkommen das Ziel gesetzt, dass das von ihr verwaltete Anlageportfolio, inklusive Immobilien, bis 2050 Netto-Null Treibhausgasemissionen ausstösst. In einem Zwischenschritt wird der CO₂-Ausstoss der Kapitalanlagen von 2019 bis 2025 um weitere 20% reduziert, nachdem er bereits von 2014 bis 2019 um 31% gesenkt wurde.

Der Beitrag zu einer nachhaltigeren Zukunft der AXA Gruppe und der AXA Leben AG wird von verschiedenen unabhängigen Bewertungsinstitutionen stetig verfolgt – zum Beispiel wurde die AXA von MSCI ESG Research mit Bestnote «AAA» ausgezeichnet, erhält die höchste Bewertung im Versicherungssektor im S&P Global Corporate Sustainability Assessment und belegt im Dow Jones Sustainability Index einen Spitzenplatz.

Herausforderungen und Ausblick

Die AXA Leben AG bewegt sich erfolgreich im Spannungsfeld eines anhaltend dynamischen wirtschaftlichen Umfelds, zunehmender Regulierung, neuer innovativer Wettbewerber und steigender Kundenanforderungen.

Das Unternehmen ist aufgrund von sich wandelnden Kundenbedürfnissen in Richtung Transparenz, Einfachheit und Flexibilität, neuen Technologien, gesellschaftlichen Trends (z.B. Nachhaltigkeit und demographischer Wandel) aber auch Risiken im Bereich Cyber gefordert, die Strategie laufend an das sich ständig verändernde Umfeld anzupassen, um nachhaltig erfolgreich zu sein. Mit der Vision «From Payer to Partner» möchte die AXA über die finanzielle Sicherheit und die traditionellen Versicherungsdienstleistungen hinaus gehen und für die Kunden noch relevanter werden. An allen Kontaktpunkten soll im Sinne von «Customer First» weiterhin ein positives und differenzierendes AXA-Kundenerlebnis erreicht werden.

Der digitale Wandel schreitet weiter voran – digitaler, effizienter und schneller ist der neue Standard, welchen unsere Kunden von uns erwarten. Die bisherigen Investitionen in Digitalisierungsprojekte entlang der Wertschöpfungskette erweisen sich dabei als wichtige Stütze.

Die AXA zählt auf ihrem digitalen Versicherungsportal «myAXA» bereits 1,1 Mio. registrierte Kunden und verzeichnete im letzten Jahr über 11,5 Mio. Sessions auf

² aktuell 12 Unternehmen

³ mehr als 15% des Umsatzes / Kompletter Ausstieg aus Kohleindustrie bis 2030 für OECD-Länder und Europa / 2040 weltweit

AXA.ch. Die hohe Nutzung des hybriden Kanalangebots bestätigt die Relevanz unserer Omnikanal-Strategie. Damit kombiniert die AXA das dichteste Vertriebsnetzwerk der Schweiz mit den stetig erweiterten digitalen Möglichkeiten.

Für die berufliche Vorsorge und die Pensionskassen war 2023 ein herausforderndes Jahr. Die Kapitalmärkte entwickelten sich volatil. Der durchschnittliche Deckungsgrad der AXA Sammelstiftungen konnte jedoch trotzdem verbessert werden. Obwohl die Marktaktivität gedämpft und die Wechselbereitschaft der Kunden aufgrund von Unterdeckung einiger Vorsorgeeinrichtungen tief war, hat sich das Neugeschäft erfreulich entwickelt. Dank der guten strukturellen Risikofähigkeit unserer Sammelstiftungen, der hervorragenden finanziellen Stabilität, der stetig weiterentwickelten und vielfältigen Angebotspalette, sowie der vertrauensvollen Marke «AXA», konnten wir unsere Kunden optimal bedienen.

Die private Vorsorge der AXA offeriert Produkte, welche Kapitalschutz mit einem attraktiven Renditepotential durch marktführende Aktienfondslösungen verbinden. 2024 wird die erfolgreiche Produktgeneration «SmartFlex» um eine attraktive Anlagelösung ergänzt. Damit bietet die AXA eine weitere Vorsorgelösung mit hohem Kundennutzen, intuitiven und neuen Self-Services und einem digitalem Kundenerlebnis. Das neue Angebot ist eine passgenaue Ergänzung zur Vermögensverwaltung «EasyInvest» und adressiert die Bedürfnisse insbesondere von Kundinnen und Kunden im Segment 50+ im Rahmen einer Pensionierungsplanung sowie als Anschlusslösung nach dem Ablauf ihrer Sparpolice. Zudem baut die AXA weiterhin ihr Vorsorgeportal aus, welches eine ganzheitliche Transparenz über alle drei Säulen schafft.

Im Rahmen der Unternehmensstrategie entwickelte die AXA in Kooperation mit verschiedenen Partnern auch im Jahr 2023 zunehmend neue Dienstleistungen und Services, die über den klassischen Versicherungsschutz hinausgehen. So bietet die AXA zum Beispiel mit «WeCare» ein Gesundheitsmanagement-Angebot für KMUs an. Neben Services wie Begleitung und Wiedereingliederung von Angestellten wurde die Angebotspalette 2023 um Services wie betriebliche Gesundheitsberatung und Einführung von Präventionsmassnahmen weiter ausgebaut. Diesen Weg der verstärkten Kooperationen mit verschiedenen Partnern wird die AXA auch in Zukunft weiterführen.

Corporate Governance

Verwaltungsrat per 31. Dezember 2023

Name	Geburtsjahr	Nationalität	Stellung	Amtsperiode bis
Antimo Perretta ¹	1962	Schweiz/Italien	Präsident	GV 2024
Ruth Metzler-Arnold ²	1964	Schweiz	Vizepräsidentin	GV 2024
Marie-Louise El-Habre ^{2,3}	1974	Libanon/Frankreich	Mitglied	GV 2025
Wanda Eriksen-Grundbacher ²	1967	Schweiz/USA	Mitglied	GV 2024
Max E. Katz ²	1955	Schweiz	Mitglied	GV 2025
Hans Lauber ^{2,3}	1962	Schweiz	Mitglied	GV 2025
Patrick Lemoine ²	1958	Frankreich	Mitglied	GV 2025
Patrick Warnking ¹	1967	Schweiz/Deutschland	Mitglied	GV 2024
Julia Ender Amacker			Sekretärin (Nichtmitglied)	

¹ Mitglied des Nomination & Compensation Committee, Vorsitz A. Perretta

² Mitglied des Audit Committee, Vorsitz W. Eriksen-Grundbacher

³ Mitglied des Risk Committee, Vorsitz H. Lauber

CEO und Geschäftsleitung per 31. Dezember 2023

Name	Geburtsjahr	Nationalität	Stellung
Fabrizio Petrillo	1969	Schweiz/Italien	Chief Executive Officer
Michele Bernasconi	1966	Schweiz	Leiter Distribution
Kathrin Braunwarth	1980	Deutschland	Leiterin Data, Technology & Innovation (DTI)
Daniela Fischer	1976	Deutschland	Leiterin Human Responsibility
Thomas Gerber	1964	Schweiz	Leiter Vorsorge
Dominique Kasper	1971	Schweiz	Leiter Property & Casualty
Markus Keller	1968	Schweiz	Leiter Customer Operations
Andreea Prange	1978	Deutschland/Rumänien	Leiterin Customer Experience & Strategy
Alain Zweibrucker	1974	Frankreich	Chief Financial Officer

Statutarische Revisionsstelle

Mit dem Revisionsmandat ist
Ernst & Young AG, Basel betraut.

Jahresrechnung

Erfolgsrechnung

in CHF 1 000	Anhang	2023	2022
Bruttoprämie		1 868 978	1 787 400
Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie		-37 889	-27 701
Prämie für eigene Rechnung		1 831 088	1 759 698
Veränderung der Prämienüberträge		14 955	18 873
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	3	1 846 043	1 778 571
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft		20 718	11 565
Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft		1 866 761	1 790 137
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto		-2 668 687	-4 990 324
Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle		20 106	24 585
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen		973 842	3 380 470
Anteil Rückversicherer an Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen		-1 742	-11 583
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung		55 715	356 259
Total Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung	4	-1 620 766	-1 240 592
Abschluss- und Verwaltungsaufwand		-389 312	-377 210
Anteil Rückversicherer an Abschluss- und Verwaltungsaufwand		6 272	4 110
Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung	5	-383 041	-373 100
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung		-2 673	-2 365
Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft		-2 006 480	-1 616 057
Erträge aus Kapitalanlagen		1 724 757	2 301 998
Aufwendungen für Kapitalanlagen		-1 276 190	-1 895 513
Kapitalanlagenergebnis inklusive derivativer Finanzinstrumente	6	448 566	406 484
Kapital- und Zinserfolg aus anteilgebundener Lebensversicherung		65 012	-241 705
Sonstige finanzielle Erträge		4 702	7 705
Sonstige finanzielle Aufwendungen		-34 004	-2 339
Operatives Ergebnis		344 557	344 226
Sonstige Erträge		10 833	8 971
Sonstige Aufwendungen		-6 679	-10 181
Gewinn vor Steuern		348 711	343 015
Direkte Steuern		-53 500	-44 709
Gewinn		295 211	298 306

Bilanz

Aktiven

in CHF 1 000	Anhang	2023	2022
Immobilien		2 952 188	3 139 207
Beteiligungen	16	208 342	208 342
Festverzinsliche Wertpapiere		17 919 934	18 336 605
Darlehen	10	1 914 266	2 426 975
Hypotheken	10	6 457 109	6 634 387
Aktien		645 831	508 340
Übrige Kapitalanlagen	7/10	4 378 892	4 714 072
Kapitalanlagen		34 476 562	35 967 928
Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung	7	1 379 131	1 415 117
Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten		480 307	339 412
Depotforderungen aus übernommener Rückversicherung	10	758	826
Flüssige Mittel		256 929	249 609
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung	8/10	40 671	42 620
Aktivierete Abschlusskosten		705 992	677 607
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	9/10	73 398	83 157
Übrige Forderungen	10	148 971	142 411
Aktive Rechnungsabgrenzungen	10	399 740	446 955
Total Aktiven		37 962 459	39 365 643

Bilanz

Passiven

in CHF 1 000	Anhang	2023	2022
Versicherungstechnische Rückstellungen	8/10	31 315 812	32 334 897
Versicherungstechnische Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung		1 313 668	1 369 536
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen		14 137	18 391
Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten		90 442	110 317
Depotverbindlichkeiten aus abgegebener Rückversicherung	10	40 671	42 620
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	9/10	286 989	310 492
Sonstige Passiven	10	2 489 127	2 267 130
Passive Rechnungsabgrenzungen	10	173 073	168 931
Total Fremdkapital		35 723 919	36 622 314
Gesellschaftskapital		175 000	175 000
Gesetzliche Kapitalreserven		53 493	53 493
Gesetzliche Gewinnreserven		87 500	87 500
Freiwillige Reserven			
Freiwillige Gewinnreserven		1 622 449	2 122 449
Gewinnvortrag		4 886	6 581
Gewinn		295 211	298 306
Total Eigenkapital		2 238 540	2 743 329
Total Passiven		37 962 459	39 365 643

Geldflussrechnung

in CHF 1 000	2023	2022
Geldfluss aus Prämien	1 872 741	1 782 716
Geldfluss aus Versicherungsfällen	-2 638 214	-4 932 197
Geldfluss aus Rückversicherung	-17 783	-3 116
Geldfluss aus Abschluss- und Verwaltungsaufwand	-433 082	-421 992
Geldfluss aus Steueraufwand	-52 419	-87 096
Netto-Geldfluss aus übrigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-294 710	1 338 679
Geldfluss aus Kapitalanlagen	658 262	734 183
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	-905 205	-1 588 823
Kauf / Verkauf von Immobilien	158 617	88 453
Kauf / Verkauf von Beteiligungen	-	236 082
Kauf / Verkauf von festverzinslichen Wertpapieren	727 050	998 865
Kauf / Verkauf von Darlehen	482 024	205 102
Kauf / Verkauf von Hypotheken	170 650	219 930
Kauf / Verkauf von Aktien	-142 565	348 505
Kauf / Verkauf von derivativen Finanzinstrumenten	155 404	33 104
Kauf / Verkauf von übrigen Kapitalanlagen	-304 190	-401 123
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	1 246 990	1 728 918
Dividendenausschüttung	-800 000	-300 000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-800 000	-300 000
Veränderung der flüssigen Mittel	-458 215	-159 906

Nachweis der flüssigen Mittel

in CHF 1 000	2023	2022
Flüssige Mittel per 1. Januar	101 220	261 126
Flüssige Mittel per 31. Dezember	-356 995	101 220
Veränderung der flüssigen Mittel	-458 215	-159 906
in CHF 1 000	2023	2022
Flüssige Mittel gemäss Bilanz	256 929	249 609
Kurzfristige Bank-Kontokorrentverbindlichkeiten	-430 694	-3 480
Banksicherheiten für derivative Finanzinstrumente (Collaterals)	-183 230	-144 909
Flüssige Mittel per 31. Dezember gemäss Geldflussrechnung	-356 995	101 220

Eigenkapitalnachweis

in CHF 1 000	Gesellschafts- kapital	Gesetzliche Kapitalreserven	Gesetzliche Gewinnreserven	Freiwillige Reserven	Total
Per 31. Dezember 2021	175 000	53 493	87 500	2 429 031	2 745 024
Ordentliche Dividendenausschüttung				-300 000	-300 000
Gewinn				298 306	298 306
Per 31. Dezember 2022	175 000	53 493	87 500	2 427 336	2 743 329
Ordentliche Dividendenausschüttung				-800 000	-800 000
Gewinn				295 211	295 211
Per 31. Dezember 2023	175 000	53 493	87 500	1 922 547	2 238 540

Anhang zur Jahresrechnung

1 Grundsätze der Rechnungslegung

Die Jahresrechnung enthält alle Mindestangaben gemäss Schweizerischem Obligationenrecht (OR). Null- oder Negativmeldungen werden nicht aufgeführt.

Nachfolgend werden die wichtigsten Rechnungslegungsgrundsätze der AXA Leben AG beschrieben.

Grundlagen

Die Jahresrechnung der AXA Leben AG wird in Übereinstimmung mit dem OR und den geltenden versicherungs- und aufsichtsrechtlichen Vorschriften erstellt. Der Jahresabschluss erfolgt per 31. Dezember. Alle angegebenen Zahlen wurden einzeln gerundet.

Kapitalanlagen

Die Positionen in den Kapitalanlagen werden einzeln bewertet.

Immobilien werden zum Anschaffungswert, unter Abzug von notwendigen Wertberichtigungen aufgrund eines nachhaltig tieferen marktnahen Wertes, bilanziert.

Beteiligungen werden zum Anschaffungswert, unter Abzug von notwendigen Wertberichtigungen aufgrund eines nachhaltig tieferen Verkehrswertes, bilanziert.

Festverzinsliche Wertpapiere werden höchstens nach der wissenschaftlichen Kostenamortisationsmethode (Scientific Amortized Cost Method) bewertet. Bonitätsrisiken wird durch Wertberichtigungen Rechnung getragen.

Darlehen werden zu fortgeführten Anschaffungskosten bilanziert. Hypotheken werden zum Nominalwert ausgewiesen. Bonitätsrisiken wird durch Wertberichtigungen Rechnung getragen.

Aktien und übrige Kapitalanlagen (ohne Asset Backed Securities) werden zum Anschaffungswert oder tieferen Marktwert bilanziert (Niederstwertprinzip). Verbriefte Forderungen (Asset Backed Securities) werden höchstens nach der wissenschaftlichen Kostenamortisationsmethode (Scientific Amortized Cost Method) bewertet. Beim hybriden Einzellebenprodukt «SmartFlex» werden die Investment Fund-Anlagen des Sicherheitsguthabens gemäss Niederstwertprinzip bilanziert, während diejenigen des Ertragsguthabens zu Marktwerten bewertet werden.

Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung

Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung werden zu Marktwerten mit Verbuchung der Gewinne und Verluste über die Erfolgsrechnung bilanziert.

Forderungen und Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten

Forderungen und Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten werden zum Marktwert mit Verbuchung der Gewinne und Verluste über die Erfolgsrechnung bilanziert.

Aktivierete Abschlusskosten

Ein Teil der aus dem Abschluss von Versicherungsverträgen erwarteten Kosten wird aktiviert und über die erwartete Laufzeit der Verträge amortisiert. Davon betroffen ist das Einzelversicherungsgeschäft in der Schweiz ab dem Jahr 2000.

Einanlegerfonds

Die Kapitalanlagen aus Einanlegerfonds werden gemäss Art. 110 AVO direkt in den betreffenden Anlagekategorien bilanziert.

Versicherungstechnische Rückstellungen

Die versicherungstechnischen Rückstellungen richten sich nach den veranschlagten Verpflichtungen gegenüber den Versicherungsnehmern und Anspruchsberechtigten. Die Berechnungsmethoden sind in den durch die Aufsichtsbehörden bewilligten geschäftsplanmässigen Erklärungen der Gesellschaft festgehalten.

Nichtversicherungstechnische Rückstellungen

Die nichtversicherungstechnischen Rückstellungen werden zum Nominalwert bilanziert.

Fremdwährungsrechnung

Beteiligungen werden zu historischen Kursen, alle anderen Bilanzpositionen, welche einer Fremdwährungsumrechnung bedürfen, werden zu Jahresendkursen bewertet.

Transaktionen der Erfolgsrechnung werden zu Tageskursen verbucht. Die Kursdifferenzen werden der Erfolgsrechnung belastet.

2 Risikomanagement und Internes Kontrollsystem

Risikomanagement

Das Risikomanagement der AXA Leben AG basiert auf einem dreistufigen Ansatz. Die erste Stufe stützt auf die Risikoverantwortlichen in den einzelnen Unternehmensbereichen ab. Die zweite und dritte Stufe werden von zentralisierten, spezialisierten Risikomanagement- und Assurance-Funktionen wahrgenommen. Die lokale Risikopolitik legt die umfassenden Aktivitäten dar und definiert für die drei Stufen die zahlreichen Risikobewertungs- und Risikomanagement-Prozesse sowie die Governance-Strukturen. Dies bezieht sich auf quantifizierbare Risiken (wie Versicherungs-, Markt- oder Kreditrisiken) und andere Risikokategorien. Die AXA Leben AG verfolgt als ihre obersten Risikomanagement-Ziele den Schutz ihrer Finanzstärke und Reputation und die Wahrung der Interessen der Versicherten und Aktionäre. In diesem Zusammenhang ist die Compliance mit den Kapitalanforderungen aus dem Schweizer Solvenztest (SST) von besonderer Bedeutung. Der SST, welcher in die Überlegungen zum Risikoappetit eingebettet ist, wird mit einem Standardmodell durchgeführt.

Risikobeurteilung

Innerhalb der AXA Leben AG werden zahlreiche Risikobeurteilungen erhoben. Die Geschäftsleitung hat eine umfassende, strukturierte Risikobeurteilung im Herbst 2023 durchgeführt. Basierend auf Risikobeurteilungen der Risikomanagement-Funktionen hat die Geschäftsleitung das Risikoprofil besprochen und die Schlüsselrisiken definiert. Die Resultate der Risikobeurteilung dienen als Basis für die weiterführenden Analysen im Own Risk and Solvency Assessment (ORSA). Die Ergebnisse dazu werden im ORSA-Bericht dargelegt und im Audit and Risk Management Committee, im Risk Committee und im Verwaltungsrat behandelt.

Internes Kontrollsystem

Das interne Kontrollsystem der AXA Leben AG umfasst die unternehmensintern vorgegebenen, durchgeführten und dokumentierten Vorgehensweisen, Methoden und Instrumente, die für die Zielkategorien finanzielle Berichterstattung, Operations und Compliance dazu dienen, Risiken zu erkennen und zu bewerten, für als wesentlich erachtete Risiken Kontrollen zu definieren und diese Kontrollen durchzuführen.

3 Verdiente Prämien für eigene Rechnung

in CHF 1 000	Brutto 2023	Rückver- sicherung 2023	Netto 2023	Brutto 2022	Rückver- sicherung 2022	Netto 2022
Direktes Geschäft	1 868 960	-37 889	1 831 071	1 787 414	-27 701	1 759 712
Übernommenes Geschäft	17	-	17	-14	-	-14
Total Prämie für eigene Rechnung	1 868 978	-37 889	1 831 088	1 787 400	-27 701	1 759 698
Direktes Geschäft	14 955	-	14 955	18 873	-	18 873
Total Veränderungen der Prämienüberträge	14 955	-	14 955	18 873	-	18 873
Total verdiente Prämien für eigene Rechnung	1 883 932	-37 889	1 846 043	1 806 273	-27 701	1 778 571

Prämie für eigene Rechnung

in CHF 1 000	Brutto 2023	Rückver- sicherung 2023	Netto 2023	Brutto 2022	Rückver- sicherung 2022	Netto 2022
Einmalprämien	63 956	-	63 956	52 223	-	52 223
Jahresprämien	984 342	-	984 342	962 862	-	962 862
Total Einzelversicherung	1 048 298	-	1 048 298	1 015 085	-	1 015 085
Einmalprämien	73 848	-	73 848	79 276	-	79 276
Jahresprämien	746 832	-37 889	708 943	693 038	-27 701	665 337
Total Kollektivversicherung	820 680	-37 889	782 791	772 315	-27 701	744 613
Total Prämie für eigene Rechnung	1 868 978	-37 889	1 831 088	1 787 400	-27 701	1 759 698

4 Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung

in CHF 1 000	Brutto	Rückver-	Netto	Brutto	Rückver-	Netto
	2023	sicherung 2023	2023	2022	sicherung 2022	2022
Direktes Geschäft	-2 667 297	20 106	-2 647 191	-4 990 141	24 585	-4 965 556
Übernommenes Geschäft	-1 390	-	-1 390	-183	-	-183
Total Zahlungen für Versicherungsfälle	-2 668 687	20 106	-2 648 581	-4 990 324	24 585	-4 965 738
Direktes Geschäft	2 855	-1 742	1 113	31 774	-11 583	20 191
Übernommenes Geschäft	1 224	-	1 224	6	-	6
Total Veränderung der Rückstellungen für Versicherungsleistungen	4 079	-1 742	2 337	31 779	-11 583	20 196
Direktes Geschäft	386 011	-	386 011	798 532	-	798 532
Total Veränderung der übrigen versicherungstechnischen Rückstellungen	386 011	-	386 011	798 532	-	798 532
Direktes Geschäft	562 456	-	562 456	2 481 539	-	2 481 539
Übernommenes Geschäft	81	-	81	-	-	-
Total Veränderung des Deckungskapitals	562 537	-	562 537	2 481 539	-	2 481 539
Veränderung der Rückstellung für Überschussfonds	21 215	-	21 215	68 620	-	68 620
Total Aufwendungen des Fonds für Überschussbeteiligung	21 215	-	21 215	68 620	-	68 620
Total Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellung für anteilgebundene Lebensversicherung	55 715	-	55 715	356 259	-	356 259
Total Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung	-1 639 130	18 364	-1 620 766	-1 253 594	13 002	-1 240 592

Zahlungen für Versicherungsfälle

in CHF 1 000	Brutto	Rückver-	Netto	Brutto	Rückver-	Netto
	2023	sicherung 2023	2023	2022	sicherung 2022	2022
Einzelversicherung	-1 246 868	-	-1 246 868	-1 314 843	-	-1 314 843
Kollektivversicherung	-1 421 819	20 106	-1 401 712	-3 675 481	24 585	-3 650 896
Total Zahlungen für Versicherungsfälle	-2 668 687	20 106	-2 648 581	-4 990 324	24 585	-4 965 738

5 Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung und Anzahl Vollzeitstellen

in CHF 1 000	2023	2022
Provisionen direktes Geschäft	-183 691	-171 680
Provisionen übernommenes Geschäft	-13	-
Provisionen abgegebenes Geschäft	6 272	4 110
Total Provisionen	-177 432	-167 570
Personalaufwand	-167 959	-160 259
Übriger Verwaltungsaufwand	-37 649	-45 271
Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung	-383 041	-373 100

Die Mitarbeitenden der AXA Leben AG verfügen über einen Anstellungs- oder Arbeitsvertrag der AXA Versicherungen AG, daher wird keine durchschnittliche Anzahl Vollzeitstellen ausgewiesen.

6 Kapitalanlagenergebnis inklusive derivativer Finanzinstrumente

Erträge aus Kapitalanlagen

in CHF 1 000	Erträge		Zuschreibungen		Realisierte Gewinne		Total	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022	2023	2022
Immobilien	127 314	134 269	-	-	53 417	73 268	180 731	207 537
Beteiligungen	-	-	-	-	-	61 452	-	61 452
Festverzinsliche Wertpapiere	248 824	280 559	-	-	23 697	49 777	272 522	330 336
Darlehen	32 858	33 901	-	-	-	-	32 858	33 901
Hypotheken	95 566	98 486	26	38	164	543	95 756	99 067
Aktien	17 279	17 984	7 051	340	65 527	343 233	89 857	361 558
Übrige Kapitalanlagen ¹	257 692	164 340	36 615	116 618	27 517	66 360	321 825	347 317
Derivative Finanzinstrumente	-2 470	9 256	156 861	18 369	576 818	833 206	731 209	860 831
Total Erträge aus Kapitalanlagen	777 064	738 795	200 553	135 365	747 140	1 427 838	1 724 757	2 301 998

¹ inklusive Wechselkursdifferenzen

Aufwendungen für Kapitalanlagen

in CHF 1 000	Abschreibungen		Realisierte Verluste		Total	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022
Immobilien	-87 033	-44 398	-292	-3 565	-87 325	-47 963
Festverzinsliche Wertpapiere	-90 000	-170 000	-77 636	-315 288	-167 636	-485 288
Darlehen	-	-	-24 375	-	-24 375	-
Hypotheken	-206	-63	-8 935	-11	-9 141	-74
Aktien	-7 740	-70 995	-22 388	-35 492	-30 127	-106 487
Übrige Kapitalanlagen ¹	-425 226	-213 269	-120 404	-127 022	-545 630	-340 291
Derivative Finanzinstrumente	-18 415	-52 422	-325 395	-794 917	-343 810	-847 339
Total	-628 620	-551 147	-579 424	-1 276 295	-1 208 043	-1 827 442
Vermögensverwaltungskosten					-68 147	-68 072
Total Aufwendungen für Kapitalanlagen					-1 276 190	-1 895 513
Total Kapitalanlagenergebnis inklusive derivativer Finanzinstrumente					448 566	406 484

¹ inklusive Wechselkursdifferenzen

7 Übrige Kapitalanlagen und Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung

in CHF 1 000	2023	2022
Verbriefte Forderungen	865 919	984 014
Private Equity-Anlagen	2 229 350	2 411 756
Hedge Fund-Anlagen	446 164	540 300
Investment Fund-Anlagen traditionell	451 808	567 305
Investment Fund-Anlagen hybrid	385 651	210 697
Total übrige Kapitalanlagen	4 378 892	4 714 072
Investment Fund-Anlagen	1 236 648	1 268 277
Festverzinsliche Wertpapiere	78 541	80 681
Derivative Finanzinstrumente - netto	-20 782	-37 588
Flüssige Mittel	84 724	103 748
Total Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung	1 379 131	1 415 117

8 Versicherungstechnische Rückstellungen

in CHF 1 000	Brutto 2023	Rückver- sicherung 2023	Netto 2023	Brutto 2022	Rückver- sicherung 2022	Netto 2022
Prämienüberträge	207 155	-	207 155	222 124	-	222 124
Rückstellungen für Versicherungsleistungen	377 610	-40 671	336 939	381 965	-42 620	339 345
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	5 660 873	-	5 660 873	6 050 052	-	6 050 052
Deckungskapital	24 596 255	-	24 596 255	25 173 707	-	25 173 707
Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	201 405	-	201 405	212 854	-	212 854
Rückstellungen für Überschussfonds	272 513	-	272 513	294 196	-	294 196
Total versicherungstechnische Rückstellungen	31 315 812	-40 671	31 275 140	32 334 897	-42 620	32 292 277

9 Forderungen und Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft

in CHF 1 000	2023	2022
Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern	47 958	38 914
Forderungen gegenüber Versicherungsunternehmen	25 440	44 243
Total Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	73 398	83 157
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmern	201 654	198 811
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsunternehmen	85 335	111 681
Total Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	286 989	310 492

10 Transaktionen mit nahestehenden Gesellschaften

in CHF 1 000	Übrige	Aktionär	Beteiligungen	2023
Darlehen	161 471	221 000	-	382 471
Hypotheken	-	-	200 000	200 000
Übrige Kapitalanlagen	180 662	-	-	180 662
Depotforderungen aus übernommener Rückversicherung	758	-	-	758
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung	13 581	-	-	13 581
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	15 367	-	-	15 367
Übrige Forderungen	851	1 560	-	2 412
Aktive Rechnungsabgrenzungen	254	1 326	-	1 580
Total Forderungen	372 944	223 886	200 000	796 830

Versicherungstechnische Rückstellungen	758	-	-	758
Depotverbindlichkeiten aus abgegebener Rückversicherung	13 581	-	-	13 581
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	22 142	-	-	22 142
Sonstige Passiven	-	-	-	-
Passive Rechnungsabgrenzungen	1 726	311	-	2 037
Total Verbindlichkeiten	38 207	311	-	38 518

in CHF 1 000	Übrige	Aktionär	Beteiligungen	2022
Darlehen	166 619	666 066	-	832 685
Hypotheken	-	-	200 000	200 000
Übrige Kapitalanlagen	192 082	-	-	192 082
Depotforderungen aus übernommener Rückversicherung	826	-	-	826
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung	14 082	-	-	14 082
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	35 475	-	-	35 475
Übrige Forderungen	446	213	-	658
Aktive Rechnungsabgrenzungen	270	1 535	-	1 805
Total Forderungen	409 800	667 814	200 000	1 277 614

Versicherungstechnische Rückstellungen	826	-	-	826
Depotverbindlichkeiten aus abgegebener Rückversicherung	14 082	-	-	14 082
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	48 573	-	-	48 573
Sonstige Passiven	223	112 181	-	112 404
Passive Rechnungsabgrenzungen	126	1 108	-	1 235
Total Verbindlichkeiten	63 830	113 289	-	177 119

Verwaltungsräte, Geschäftsführungsmitglieder und Mitglieder des Senior Managements können Versicherungsprodukte, Vermögensverwaltungsprodukte oder andere Produkte und Dienstleistungen der AXA kaufen. Am 31. Dezember 2023 gab es keine wesentlichen Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber Führungskräften oder Verwaltungsratsmitgliedern.

11 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

In der Zeit zwischen dem Bilanzstichtag und der Verwaltungsratssitzung am 18. April 2024 haben keine wesentlichen Ereignisse stattgefunden, die einen Einfluss auf die Jahresrechnung 2023 haben.

12 Eventualverbindlichkeiten

in CHF 1 000	2023	2022
Bürgschaften, Garantieverpflichtungen	260 805	290 033
Total Eventualverbindlichkeiten	260 805	290 033

Die Gesellschaft gehört der MWST-Gruppe der AXA Versicherungen AG an und haftet solidarisch für deren MWST-Verbindlichkeiten gegenüber der Steuerbehörde.

13 Aktiven mit Verfügungsbeschränkung

in CHF 1 000	2023	2022
Schuldtitel	1 675 890	2 158 427
Total Aktiven mit Verfügungsbeschränkung	1 675 890	2 158 427

14 Verbindlichkeiten gegenüber eigenen Vorsorgeeinrichtungen

in CHF 1 000	2023	2022
Total Verbindlichkeiten gegenüber eigenen Vorsorgeeinrichtungen	114	129

15 Honorar der Revisionsstelle

in CHF 1 000	2023	2022
Revisionsdienstleistungen	1 551	1 560
Andere Dienstleistungen	134	-
Total Honorar der Revisionsstelle	1 685	1 560

16 Wesentliche Beteiligungen und eigene Anteile

Beteiligung	Sitz	Kapitalanteil CHF	Kapitalanteil/ Stimmenanteil %	Kapitalanteil CHF	Kapitalanteil/ Stimmenanteil %
in CHF 1 000		2023	2023	2022	2022
Zürcher Freilager AG	Zürich	482	62%	482	62%

Zum Bilanzstichtag werden keine eigenen Anteile durch das Unternehmen selbst und die Unternehmen, an denen es beteiligt ist, gehalten.

Beantragte Verwendung des Bilanzgewinns

in CHF 1 000	2023
Gewinn	295 211
Gewinnvortrag	4 886
Verfügbare Bilanzgewinn	300 097

Antrag des Verwaltungsrates

in CHF 1 000	
Dividende	595 000
Entnahme aus den freiwilligen Gewinnreserven	-300 000
Vortrag auf neue Rechnung	5 097
Total	300 097

Die gesetzlichen Gewinnreserven übersteigen bereits die gesetzlichen Anforderungen von 50% des Aktienkapitals.

Winterthur, 18. April 2024

Im Auftrag des Verwaltungsrates und
der Geschäftsleitung

Antimo Perretta
Präsident des Verwaltungsrates

Fabrizio Petrillo
Chief Executive Officer

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung zur Jahresrechnung 2023

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der AXA Leben AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung, der Geldflussrechnung und dem Eigenkapitalnachweis für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung

oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen

wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expert-suisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Christian Fleig
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Alexander Graf
Zugelassener Revisionsexperte

Basel, 18. April 2024



AXA Leben AG
Postfach 357
CH-8401 Winterthur
Telefon 0800 809 809
AXA.ch